

Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Büßleben am 07.08.2024

Sitzungsort:	Bürgerhaus, Platz der Jugend 6, 99098 Erfurt-Büßleben
Beginn:	17:35 Uhr
Ende:	19:35 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter/in:	Frau Hörr
Schriftführer/in:	Frau Tix

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung durch die Ortsteilbürgermeisterin	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Komplexprojekt Straße der Einheit Nord, 1. BA in Büßleben - Teilnahme Vertreter vom Tiefbau-und Ver- kehrsamt	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Ortsteilbezogene Themen	
5.1.	Vorstellung der Mitglieder des neuen Ortsteilrates	
5.2.	Wahl des/der Stellvertreters/in der Ortsteilbürger- meisterin	

6. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR
- 6.1. Verwendung der Mittel nach § 4 Abs. 1 Nr. 2 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung - Burschenverein 1890 e.V. Büßleben - Pflege, Ausstattung, Umbauten der Bücher-Telefonzelle Platz der Jugend **1432/24**
7. Vorberatung von dringlichen Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen
8. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 15.05.2024
9. Beteiligung des Ortsteirates
- 9.1. Modernisierung der Küche im Erdgeschoss des Bürgerhauses - Bereitstellung finanzieller Mittel nach § 4 Abs. 2 Nr. 15 der Ortsteilverfassung
10. Informationen

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung durch die Ortsteilbürgermeisterin

Die Ortsteilbürgermeisterin eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Ortsteilratsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest. Es werden die neuen Mitglieder des Ortsteilrates begrüßt, ebenso die anwesenden Einwohner, welche am öffentlichen Teil der Sitzung teilnehmen.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Der Ortsteilbürgermeister informiert über den vorliegenden Antrag zur Unterstützung der Vereinstätigkeit. Die Ortsteilbürgermeisterin stellt auf Grund einer Dringlichkeit den Antrag auf Änderung der Tagesordnung um den Punkt 6.1 Mittelvergabe nach § 4 Abs. 1 Nr. 2 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung.

bestätigt mit Änderungen

Beschluss:

Die Dringlichkeit wird einstimmig bestätigt. Somit wird die Tagesordnung um den Punkt 6.1 Mittelvergabe nach § 4 Abs. 1 Nr. 2 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung erweitert. Die Aufnahme der Drucksache in die Tagesordnung erfolgte somit.

3. Komplexprojekt Straße der Einheit Nord, 1. BA in Büßleben - Teilnahme Vertreter vom Tiefbau-und Ver- kehrsamt

- Vorstellung der aktuellen Entwürfe/Planungen zum komplexen Bauprojekt Straße der Einheit Nord/ Ringweg im Ortsteil Büßleben
- an der Sitzung nehmen Vertreter des Tiefbau-und Verkehrsamtes sowie Vertreter des Planungs-und Ingenieurbüros AFRY teil
- die Planungsvorschläge, welche bereits in der Sitzung am 13.05.24 vorgestellt wurden, liegen in überarbeiteter und aktualisierter Ausfertigung vor
- eine papierhafte Ausfertigung der Planungsunterlagen wird der Ortsteilbürgermeisterin vom Planungsbüro AFRY zum Verbleib für weitere Abstimmungen und Einsichtnahme überlassen
- der Baumbestand Grünfläche am Spielplatz wurde vom Garten- und Friedhofsamt geprüft und als nicht unbedingt erhaltenswürdig eingestuft
- nach den Ausführungen durch einen Vertreter des Planungs-und Ingenieurbüros werden die verschiedenen Planungsentwürfe zur Diskussion im Ortsteilrat gestellt - Inhalt sind beispielsweise Straßenbreite, Gehweg ja/nein, Gehweg verbreitern zu Lasten der Straßenbreite, Erhalt des Grünstreifens auf der Seite des Peterbachs, Befahrbarkeit des Gehsteiges bei verminderter Straßenbreite etc.

- ein Vertreter des Planungsbüros AFRY sowie die Vertreter des Tiefbau- und Verkehrsamtes erläutern zu einigen Vorschlägen des Ortsteilrates den rechtlichen Rahmen (EU-Vorschriften) bestimmter Planungsinhalte (Bsp. Straßen- und Gehwegbreiten, Regenwasserabfluss, Verkehrsregulierung bei geringerer Straßenbreite etc.)
- die Ortsteilbürgermeisterin spricht das Thema Ausbau Glasfaser im Ortsteil an und fragt an, wie dieses Vorhaben in das Komplexprojekt eingeplant wird - definitiv wird der Ortsteilrat alles daransetzen, dass der geplante Verteiler von der (lt. Presse) Größe einer "Garage" - lt. Fachamt ca. 2 x 3m - nicht im neu sanierten Ortskern "Platz der Jugend" aufgestellt wird
- die Ortsteilbürgermeisterin sowie Mitglieder des Ortsteilrates weisen darauf hin, dass man über die Errichtung einer Verteilerstation in Verbindung mit dem Glasfaserausbau aus der Presse erfahren hat
- das Tiefbau- und Verkehrsamt bestätigt dies ebenfalls - weist jedoch darauf hin, dass die Planung und fachliche Beratung zum Thema Glasfaserausbau nicht in deren Zuständigkeit fällt - Verweis an das Amt für Wirtschaftsförderung und das für den Ortsteil zuständige Telekommunikationsunternehmen
- eine im Bauplan liegende Grünfläche, welche im Zuge der Planungen seitens des Ortsteilrates gestaltet werden kann (z.Bsp. mit Outdoor - Fitnessgeräten), könnte als Aufstellfläche für eine Verteilerstation Glasfaser in Betracht kommen - dies wird von der Ortsteilbürgermeisterin abgelehnt, genauso wie Standorte im neu sanierten historischen Ortskern am Platz der Jugend - vorgeschlagen wird ein Standort am Ortsrand (Zum Jägerstein)
- auch die anwesenden Anwohner beteiligen sich durch Wortmeldungen
- das Tiefbau- und Verkehrsamt sowie das Planungsbüro bieten an, in der nächstmöglichen Sitzung des Ortsteilrates - am 11.09.2024 - erneut anwesend zu sein - die Ortsteilbürgermeisterin wird die Ortsteilbetreuerin rechtzeitig über den Sachstand zum Thema informieren und über eine Einladung der Fachämter entscheiden

4. Einwohnerfragestunde

Der Bedarf einer Einwohnerfragestunde ist nicht gegeben. Die anwesenden Einwohner haben die Sitzung nach Beendigung von Tagesordnungspunkt 3 verlassen.

5. Ortsteilbezogene Themen

5.1. Vorstellung der Mitglieder des neuen Ortsteilrates

Die Mitglieder des bei den Kommunalwahlen 2024 neu gewählten Ortsteilrates stellen sich vor.

Die Ortsteilbürgermeisterin regt an, dass, je nach persönlicher Kompetenz der einzelnen Ortsteilratsmitglieder, eine spezifische Aufgabenverteilung zu evtl. Themen erfolgt.

5.2. Wahl des/der Stellvertreters/in der Ortsteilbürgermeisterin

- nach kurzer Abstimmung entscheidet sich die Ortsteilbürgermeisterin zur Wahl von 2 stellvertretenden Ortsteilbürgermeistern/Ortsteilbürgermeisterinnen
- die ausgegebenen Stimmzettel werden mittels geheimer Wahl durch Angabe jeweils eines Namens für die/den ersten und die/den zweiten stellvertretenden Ortsteilbürgermeister/Ortsteilbürgermeisterin ausgefüllt
- nach Auszählung der Stimmen wird das Ergebnis durch die Ortsteilbürgermeisterin verkündet
 - 1. stellvertretende Ortsteilbürgermeisterin mit 7 Stimmen wird Stephanie Heidelmann
 - 2. stellvertretender Ortsteilbürgermeister mit 7 Stimmen wird Mario Pieloth
 - Beide Ortsteilratsmitglieder nehmen die Wahl an.

6. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR

Die Ortsteilbürgermeisterin informiert über in der Sitzung vorliegende Bedarfsmeldungen zur finanziellen Unterstützung der Vereinstätigkeit. Nach Bekanntgabe der Inhalte der Anträge wird der nachfolgende Antrag „Verwendung der Mittel nach § 4 Abs. 1 Nr. 2 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung - Burschenverein 1890 e.V. Büßleben - Pflege, Ausstattung, Umbauten der Bücher-Telefonzelle Platz der Jugend“ in Dringlichkeit aufgenommen und beschlossen. Weitere Anträge des „Förderkreis Stertzing-Orgel e.V.“ und des „Burschenverein 1890 e.V. Büßleben“ sind durch die Ortsteilbetreuung als Drucksache zur nächsten Sitzung vorzubereiten.

- | | | |
|------|--|---------|
| 6.1. | Verwendung der Mittel nach § 4 Abs. 1 Nr. 2 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung - Burschenverein 1890 e.V. Büßleben - Pflege, Ausstattung, Umbauten der Bücher-Telefonzelle Platz der Jugend | 1432/24 |
|------|--|---------|

beschlossen Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Entsprechend § 4 Abs. 1 Nr. 2 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung, Anlage 5 der Hauptsatzung der Stadt Erfurt, werden dem Burschenverein 1890 e.V. Büßleben finanzielle Mittel in Höhe von 717,34 EUR für die Vereinsunterstützung zur Verfügung gestellt. Die bereitgestellten Mittel können u.a. zur Pflege (z.Bsp. Witterungsschutz), Ausstattung und für Umbauten der Bücher-Telefonzelle am Platz der Jugend im Ortsteil verwendet werden.

Bereits getätigte Ausgaben werden anerkannt. Die ordnungsgemäße Verwendung der Mittel ist durch die entsprechenden Belege auf der Grundlage § 71 ThürGemHV nachzuweisen.

Nicht verbrauchte finanzielle Restmittel aus diesem Beschluss, stehen für andere Beschlüsse wieder zur Verfügung.

7. Vorberatung von dringlichen Entscheidungsvorlagen des

Stadtrates und von Ausschüssen

Es liegen keine dringlichen Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen zur Beratung vor.

8. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 15.05.2024

Die Abstimmung über die Niederschrift zum öffentlichen Teil der Sitzung vom 15.05.2024 wird auf Wunsch der Ortsteilbürgermeisterin vertagt.

vertagt

9. Beteiligung des Ortsteilrates

9.1. Modernisierung der Küche im Erdgeschoss des Bürgerhauses - Bereitstellung finanzieller Mittel nach § 4 Abs. 2 Nr. 15 der Ortsteilverfassung

Im Beisein von Vertretern von Amt 23 – Gebäudemanagement- am 12.04.2024 fand vor Ort eine Begehung und erste Ideenfindung statt.

Insbesondere geht es hierbei um die Erneuerung/Erweiterung des Küchenmobiliars in der Küche im Erdgeschoss mit folgenden Änderungen:

- Evtl. Entfernen des Handwaschbeckens und somit Platzgewinn für einen Küchenschrank mit Besteckschublade
- Neben dem aktuell eingebauten „kleinen“ Geschirrspüler ist nicht genutzter Platz (Schmutzfang) – hier könnte man prüfen, ob ein großer Geschirrspüler eingebaut oder durch Umbau der Platz anderweitig genutzt werden kann
- Aktuell lagern die Reinigungsmaterialien der Reinigungsfirma hinter der Tür zum Keller (Kellertreppe) – bei dem VOT wurde vorgeschlagen, in der Ecke evtl. einen Schrank für die Reinigungsmittel /Putzmaterial einzubauen – dies wäre auch wichtig für Mieter des Bürgerhauses, um an die Putzmaterialien zu gelangen, um die Räumlichkeiten nach der Nutzung wieder in ordnungsgemäß gereinigtem Zustand zu hinterlassen
- Im kleinen Flur Richtung FZT/Küche steht aktuell ein Tisch als Ablage - falls dies unter dem Aspekt Fluchtweg möglich wäre, wird vorgeschlagen, dort einen klappbaren, an der Wand befestigten, Tisch anzubringen, der bei Bedarf vom FZT oder auch von Mietern, z.Bsp. als Speisen-/Getränkebuffett genutzt werden könnte
- die Ortsteilbürgermeisterin wünscht einen Vorort Termin mit den Fachleuten/Handwerksfirma, welche die Planung und Umsetzung durchführen, um gemeinsam einen Entwurf und somit auch eine Kostenplanung zu erstellen
- der Ortsteilrat Büßleben wird dem Amt 23 für diese Maßnahme ggf. finanzielle Mittel gem. § 4 Abs. 2 Nr. 15 der Ortsteilverfassung in noch zu vereinbarenden Höhe, nach Vorlage eines Angebotes, bereitstellen
- nach dem Absturz eines Hängeschrankes in der Küche im Erdgeschoss wird eine Bestandsaufnahme des defekten Kaffeegeschirrs vorgenommen und nach Bedarf die Bestände wieder aufgefüllt

10. Informationen

- es erfolgt nochmals eine Diskussion zu Punkt 3 Komplexe Baumaßnahme Straße der Einheit Nord/Ringweg zu den verschiedenen Planungsvarianten
- zum Thema Grasmahd gibt es Beschwerden über die Ausführung und die langen Zeiträume
 - o die Ortsteilbetreuerin weist auf die angespannte Personallage im Bereich Grünpflege in der Stadt Erfurt hin und die aktuell extremen Wachstumsbedingungen durch den feuchtwarmen Sommer
 - o gerne können die Einwohner im Bereich Grünpflege selbst tätig werden – allerdings wird nachgefragt, ob man dann abgesichert ist

die Ortsteilbetreuung leitet diese Anfrage an das Garten- und Friedhofsamt weiter; Hinweis: es gibt die Möglichkeit, Patenschaftsverträge mit der Stadt Erfurt – Garten- und Friedhofsamt- abzuschließen, dies ist jedoch unentgeltlich und ohne Absicherung

gez. Hörr
Ortsteilbürgermeisterin

gez. Tix
Schriftführerin